

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1912

301 (30.10.1912) Viertes und Fünftes Blatt

Lebensmittel-
Konsumgeschäft

Emil Bucherer Karlsruhe

Zähringerstr. 42/44

Telephon 392

Kartoffeln en gros und en détail.

Geschäftsprinzip: Gegen bar gute und billige Lebensmittel.

14 Filialen.

August Pfützner

Karlsruhe-Rüppurr

2 Langestraße +++ Langestraße 2
Dampf-Waschanstalt

Neu erbaute modern eingerichtete Anstalt.
Gutgeschultes Personal. Persönliche Leitung.
Individuelle Behandlung der Wäsche. Rasenbleiche.

**Spezial-Abteilung für
chem. Reinigung und
Kunstwäscherei**

Gegründet 1875. Teleph. 1447. 80 Angestellte.

**Dr. Thompson's
Seifenpulver**

(Marke Schwan)

in Verbindung mit dem modernen Bleichmittel

Seifix

liefert selbsttätig blendend weiße Wäsche mit
dem frischen Duft der Rasenbleiche.
Ein Versuch überzeugt!

„Seifix“ bleicht fix!

CHRIST. OERTEL KARLSRUHE'S

Kaiserstr. 101/103

GROSSES LAGER
KAMELHAARDECKEN
WOLLDECKEN
STREPPDECKEN
PIQUEDECKEN
TÜLL-BETTDECKEN
SPACHTEL-BAND
TÜLLGARDINEN



BETTFEDERN
FLAUM
ROSSHAAR
MATRATZENDRELL
BETTBARCHENT
LEINEN
BAUMWOLLTUCH
DAMASTE etc.

SCHLAFZIMMER-EINRICHTUNGEN JEDER STILART
ÜBERNAHME KOMPLETTER AUSSTEUERN

„Ja, Hans, und schön war's!“ Und seine Augen leuchteten.
„Weißt du, mein Lieber. Bin ich schon ein paarmal so mitten
im Winter droben g'standen. Aber ich tu's nimmer!“ Der Hans
schüttelte gedankenvoll den Kopf.
„Warum nicht?“ forschte Rungold.
„Das kann ich dir nicht sagen, denn das ist ganz was Einwendig's.
Ich weiß nur, daß mir da droben auf einmal so worden ist, als wenn
ich selber nun ein Traum wäre, gar nicht Wirkliches, und auf a Haar
hätt ich probiert, ob ich nit in die blau Luft einigehn kann, wie unser
Herrgott drum in der Kirchen in Donnersbach, der auf dem
Basser dahingehet, wie auf einer Straßen. Da is mir dann ganz
entriß worden und die Berg umadum hab'n mi so finster
ang'schaut, als wenn ich was ang'stellt hätt, die Haar sein mir zu
Berg g'tiegen und abi bin ich, so schnell ich können hab. Erst wie ich
wieder in der Hütt'n g'weßt bin, hat mich die dumme Angst auslassen.
Und dazumal, mein Lieber, da is mir so g'weßt, als wüßt ich jetzt,
wer unser Herrgott is und da hab ich zu mir selber g'sagt: Mein
lieber Hans, das unterstehest du nimmer, daß du dem in d' Aug'n
schaust, für den bist du viel z' klein. Und seit derer Zeit bin ich
nimmer auf. Man kann ihn eh von da herunt a sehn, aber da is
er halt do nit gar so groß und fürchtbar.“
„Du meinst also, ich solle auch nicht mehr hinaufgehen?“
fragte Rungold.
Ruhig entgegnete der Hans: „Das is dein Sach. Du mußt
wissen, ob du's aushalst. Nur eins möcht ich dir halt sagen: schön
aufpassen. Weißt, nit waghaltig sein. Um di wär schad.“
Der Hans hatte das „Dich“ stark betont, und Rungold freuten
diese schlichten Worte mehr, als jegliche Anerkennung, die ihm bis-
her noch zuteil geworden war. Mit kräftigem Druck faßte er
beide Hände des Kameraden und sagte: „Wir bleiben Freunde,
Hans, Freunde fürs Leben, auch wenn ich einmal nicht mehr bei
euch bin.“
„Gilt!“ sagte Hans einfach.

Etwa vierzehn Tage verfrachten in angestrenzter Arbeit.
Da kam eines Abends, als die Holzknechte eben Feierabend ge-
macht hatten, durch den Kessel des Karwales herauf ein Mann.
Er hatte eine Botschaft für den Hirsch.
„Jehas!“ rief dieser überrascht aus, „der Leitenpeter! Ja,
was iragt denn die da außer?“ Aber schon im nächsten Augen-
blick erlosch der fröhliche Glanz in seinen Augen, und in darrer
Ähnung setzte er hinzu: „Is am End gar daheim was?“
„Dein Weib is krank, soviel Fieber hat's und es wär halt
gut, wennst heimkämfst,“ erwiderte der Ankömmling ohne Um-
schweife. „Wär gut, wannst jetzt no gleich fortgingst. Ich bleib heut
nacht da, ich muß mich ausrasten von dem Hundsweg da außer.“
Ob der Arzt geholt worden sei, fragte der Hirsch, der sich so-
fort reisefertig machte.
„Wie ich fort bin,“ gab der Leitenpeter zurück, „hab ich ein
Sprung zu ihm hingemacht und hab ihm's g'sagt. Er wird schon
nachschauen, hat er g'meint. Weißt ja eh, wie er is.“
Der Hirsch warf einen scheuen Blick auf Rungold, und der
verstand ihn.
„Hirsch, ich geh mit!“ sagte er und rüstete sich gleichfalls zum
Marfch. Und um die anderen nicht stutzig zu machen, warf er
hin: „Ich muß ohnehin allerlei eintaufen.“
Im Dämmerlicht verließen die beiden die Hütte im Karwald.
Rasch ging es dem Wege zu, der längs des unter Eis begrabenen
Baches durch den steilen Graben ins Tal führte. Die rasch wach-
sende Finsternis machte das Gehen beschwerlich, denn es war nur
ein schmaler Pfad ausgetreten und jeder Tritt daneben stieß an
Felsen und Steinblöcke, so daß sich beide Männer mehr als ein-
mal unfreiwillig in den Schnee setzten. Zum Glück kam aber
jetzt der Mond, und nun sahen sie den Pfad deutlich vor sich und
gelangten ohne weiteren Unfall ins Tal.
(Fortsetzung folgt.)

„DEA“

„Sie geht so leicht,
man hört sie kaum.“



Erstklassig!
General-Vertrieb für Baden:

**Wilhelm Zähringer
Durlach**

Postcheck-Konto Karlsruhe 4744. Fernsprecher 283.
Auerstraße 1, Ecke Karlsruher Allee.

VERLANGEN Sie kostenlose und unverbindliche Vorführung bezw.
INTERESSENTEN Probestellung der „DEA“-Schreibmaschine.
können das Maschinenschreiben, nach neuester
Methode, bei mir GRATIS erlernen.

Apfelwein

in altbekannter Güte, glanzhell, mit Garantie für
absolute Naturreinheit in Gebinden von 40 Ltr. an
zu 26 Pfg. **Renettenwein** (meine beliebte
Spezialsorte) zu 30 Pfg. Ferner:

süßeren Apfelmost
(reiner Apfelsaft)

zu 22 Pfg. per Ltr. empfiehlt die Kellerei von
A. Nörth, Ottersweier (Baden).

(Neueste Auszeichnung:
Grosse bronzene Medaille der Bad. Landwirtschaftskammer.)

**Institut für
wissenschaftliche Schönheitspflege**

Herrenstrasse 18, III. Kein Laden.

Beseitigung sämtl. Teintfehler, wie Leberflecken, Warzen, Muttermale,
Gesichtshaar, durch Elektrolyse, Falten, unreinen Teint (Schalkuren), [Be-
handlung beruht auf rein hygienischer Grundlage.] — Combinierte Massagen
für Gesicht und Körper. — Manicure. —
Haarpflege, Behandlung von Haarwuchsstörungen, Lager in nur erst
klassigen erprobten Präparaten.

Sprechstunden 10—12 und 2—5 Uhr.

Lina Risting, dipl. Spezialistin.

**Dr. Bergmann's
echtes Sauerstoff-Bad
mit dem Fauscherz**

Dieses in jeder Weise leicht herstellbare Bad zeitigt nach und zugehen-
den ärztlichen Berichten glänzende Erfolge bei Herz-, Nervenkrank-
heiten, Schlaflosigkeit, Rheumatismus, Gicht, Erkrankungen der Nieren,
der Lungen, bei Fettsucht, Zuckerkrankheit, sowie allgemeinen
Schwächezuständen. Bei Kranken bestimmt der Arzt die Temperatur
und Aufeinanderfolge. Originaldose Mk. 1.80, 10 Dosen Mk. 16.50 in
allen Apotheken. Prospekte frei durch Ludl.-Werke, G. m. b. H., Dresden-A.

**Die Explosion einer
Petroleumlampe**

und eine durch Umwerfen und Zertrümmern einer
brennenden Lampe entstehende **Feuersgefahr** ist

ausgeschlossen

beim Brennen von

Kaiseröl nicht explodierbarem Petroleum.

Kaiseröl erzeugt ein hervorragendes, die Augen
schonendes Licht und brennt sparsam und geruchlos.

Laut Gutachten erster Autoritäten **das beste Petroleum!**

Garantiert echt zu haben im Engros-Verkauf bei:
Christian Riemp in Karlsruhe.

- Niederlagen bei:
- Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55.
 - Otto Fischer, Karlstraße 74.
 - K. Hager, Karl-Friedrichstr. 22.
 - Max Hofmeier, Luisenstr. 8.
 - Gebr. Jost Nachf., Kronenstr. 28.
 - A. Kuntz Nachf., Sofienstr. 128.
 - Rudolf Langer, Waldhornstr. 4.
 - Hrn. Moesch Nachf., Lessingstr. 5.
 - Bernh. Oser, Waldstraße 5.
 - Fritz Reis, Luisenstraße 68.
 - Carl Roth, Herrenstraße 26.
 - E. Schäfer, Bismarckstr. 33.
 - Wilh. Tschering, Amalienstraße 19.
 - Gebr. Vetter, Zirkel 15.
 - A. van Venrooy, Sofienstr. 45.
 - Drogerie Walz, Kurvenstr. 17.
 - Oskar Gorenflo, Durlach.

HANDARBEITEN

—: Sonder-Abteilung —:
Fachmännische Bedienung

Täglich Neuheiten in
mässigen Preislagen

Paul Burchard
Kaiserstr. 143. Tel. 2191.

Wasser-Heil-Blut-Licht-fahren

Elektrizität
Massage

Ambulatorium

Elektr. Lichtbad
Elektr. 4 Zellenbad

Alle Kurwendungen
werden vom
Arzt eigenhändig
verabreicht
bzw. kontrolliert.

Dr. med. Otto Bloos
Kriegstr. 29 Tel. 2368.

Eintrachtsaal - Karlsruhe.
Montag, 4. November 1912, abends 8 Uhr, II. Abonnement-Konzert
Karlsruher Streich-Quartett
 Deman - Bühmann - Müller - Schwanzara
 unter gütiger Mitwirkung der Herren
 Dr. Alex. von Dusch, Klavier; Kammermusiker Paul Kämpfe, Oboe.
 Mozart, Quartett K.-V. Nr. 370 für Oboe, Violine, Viola u. Cello.
 von Dusch, Sonate für Klavier und Violine. Manuskript. Zum erstenmal.
 Mendelssohn, Streichquartett, Es-Dur, Op. 12.
 Der Bechsteinfidel ist aus dem Lager des Hof. Herrn Schwelsgut.
 Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., Galerie 2 und 1 Mk. sowie kleine Partituren zu 40 und 50 Pfg. sind in der Hofmusikalienhandlung **Hugo Kuntz**, Nachf. Kurt Neufeldt, Kaiserstraße 114, Telefon 1850 (Konzertkasse 9-1 und 3-6 Uhr) und am Konzertabend an der Kasse zu haben.

Tagesanzeiger.
 (Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)
Mittwoch, 30. Oktober.
 Kolosseum. 8 Uhr Vorstellung.
 Residenztheater. Vorstellung.
 Welt-Kinematograph. Vorstellung.
 Kaiser-Kinematograph. Vorstellung.
 Zentral-Kino. Vorstellung.
 Metropol-Theater. Vorstellung.
 Luxeum. Vorstellung.
 Lichtspiele. Vorstellung.
 Eldorado-Kino. Vorstellung.
 Kaiser-Panorama. Geöffnet von 2 bis 1/2 10 Uhr.
 Turngemeinde. Damenabt. 1/2 9 bis 1/2 10 Uhr, Goethestraße, Gartenstr. 1/2 9 Uhr Knabenturnen, Südbühne.
 Turngesellschaft. Damenabt. III 8-10 Uhr, Schillerstraße, Fechten 8-9 Uhr Realgymnasium.
 Verein für neue Frauenleibung. 3 bis 5 Uhr Kinderturnhalle, 5 bis 8 Uhr Damenturnhalle, Goethestraße.
 Unentgeltliche Rechtsauskunft. Stelle für Lubemittel: Abends von 6 bis 8 Uhr im Anwaltszimmer des Landgerichts, Hans-Thoma-Straße 7 II, Eing. Hauptportal.
 Internat. Guttempler-Orden, Loge Refugium Nr. 106. 1/4 9 Uhr Vortrag im Reform-Restaurant, Kaiserstr. 66.

Nur Mittwoch, 30. Okt. 1912
 Ununterbrochen einstündige Vorstellungen während des Nachmittags.
 Anfang 2 Uhr Schluß 6 Uhr.
 Gastspiel der wissenschaftl. Theater-Abteilung
Urania
 Karlsruhe
 Residenz-Theater, Waldstraße 30.
 Nur einmalige große kinematographisch. Vorführung f. Schüler, Schülerinnen u. deren Begleitung.
 Dieses Programm ist speziell für unsere Schuljugend zusammengestellt, außerordentlich dezent und lehrreich.
 1. Der Aguti oder Goldhase.
 1. Der Aguti oder Goldhase lebt in den Urwäldern Südamerikas und ist wegen seines zarten Fleisches sehr begehrt. 2. Da der Aguti äußerst scheu und infolgedessen schwer zu entdecken ist, wird er größtenteils durch Fallen gefangen. 3. Die Jäger warten im Versteck auf ihr Opfer. Der Aguti wird durch den Köter angelockt.
 2. Konstantinopel. 1. Straßen von Stambul. 2. Der Markt. 3. Ein türkisches Kaffeehaus. 4. Die Brücke von Galata. 5. Die traditionellen Hunde von Konstantinopel.
 3. Naturaufnahme von Möven.
 4. Herstellung von Wachfiguren.
 5. Aufnahmen von der Bildung des Eises und Schnees. Natur.
 6. Olympische Spiele. Aktuell.
 7. Der kleine Georg als Held.
 1. Ich will zum lieben Mütterchen. 2. Die kranke Mutter schwebt zwischen Leben und Tod. 3. Des Kindes Gebet. 4. Ich habe mein Mütterchen gerettet.
 Kleine Preise:
 Loge und Sperrsitz 60 Pfg. I. Platz 40 Pfg. II. Platz 25 Pfg. III. Platz 15 Pfg.
 Erwachsene zahlen:
 Loge und Sperrsitz 1.20 Mk. I. Platz 80 Pfg. II. Platz 50 Pfg. III. Platz 30 Pfg.

Residenz-Theater.
 Gedeignetes, dezentes und hochinteressantes, Novitäten enthaltendes Programm.
SPIEL-PLAN
 Mittwoch, 30., Donnerstag, 31. Oktober u. Freitag, 1. November ununterbrochen von nachmittags 3 bis abends 11 Uhr.
 Ganz neu! Zum I. Male. Ganz neu!
Der Fluch des Vaters
 Schauspiel in 3 Akten.
 Handelnde Personen:
 Andreas Casali Dillo Lombardi.
 Coletta dessen Dalla Porta.
 Anna Tochter Maria Jacobini.
 Georg Alferi Alberto Nipoti.
 Ort der Handlung: Mailand.
 1. Die Seeblume.
 2. Von Chamonix nach dem Eismeer.
 3. 4. 5. Siehe oben.
 6. Liechen laß uns tanzen. Tonbild.
 7. Moritzchens Perücken. Posse von Chavance. Gespielt von Herrn Prince.
 8. Konstantinopel. Die türkische Mobilisation wird mit großem Eifer betrieben. Zahlreiche Artillerieabteilungen und Infanterieregimenter sind nach dem Kriegsschauplatz dirigiert.
 9. Serbien. Die in der Umgebung von Belgrad lagernden Reservisten erwarten ihre militärische Ausrüstung, um nach der türkischen Grenze dirigiert zu werden.
 Letzte Aufnahmen vom Balkankrieg.
 9. Polykarpat hat ein Hühnerauge.

Städtische Festhalle
 (großer Saal).
 Mittwoch, den 6. Nov. 1912, abends 8-10 1/4 Uhr
Volkstümliches Symphonie-Konzert
 ausgeführt von der verstärkten Kapelle des I. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
 Dirigent: Königlicher Musikmeister Bernhagen.
PROGRAMM:
 I. Teil.
 1. Ouverture zur Oper „Der fliegende Holländer“ Wagner.
 2. Zwei Streichquintette:
 a) Osterhymne, nach einer Melodie a. d. 15. Jahrhundert Gluck.
 b) Altniederländisches Tanzliedchen (Komm', o komm', holdes Kindchen), aufgefunden auf einem alten Kupferstück
 3. „Siegfried und der Waldvogel“, Waldweben aus „Siegfried“ Wagner.
 4. Symphonie F-Dur (Nr. 6) „Pastorale“ Beethoven.
 II. Teil.
 5. Capriccio Italien Tschaiowsky.
 6. 5tes Konzert für Violine Vieuxtemps. (Herr Dietrich).
 7. Pesther Karneval, Ungar. Rhapsodie Nr. 6 Liszt.
 Stadtpark-Jahreskarten, Kartenhefte u. Konzertabonnements haben in diesem Falle keine Gültigkeit.
 Preise der Plätze: im Vorverkauf (vom 28. Oktober an) bei den Hofmusikalienhandlungen Fr. Doerf, Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße, Telefon 2003 und Hugo Kuntz Nachfolger, Inh. Kurt Neufeldt, Kaiserstraße 114, Telefon 1850, bei dem Zigarrengeschäft Eduard Flüge, Kaiserstraße 51, Telefon 1830 und im Kiosk des Fremdenverkehrsvereins beim Hotel Germania, Telefon 600, nummerierter Platz (Saal und untere Galerie I. Abteilung, Balkon I. Reihe, 80 Pf., nicht-numerierter Platz 40 Pf., an der Abendkasse 1 Mk. und 50 Pf.
 Ausführliches Programm zu 10 Pf. an den Saal-Eingängen. An Zugängen werden — um 7 Uhr — geöffnet (zum Saal und zur oberen Galerie) die beiden Garderoben-Eingänge rechts und links der Festhalle.
 Während der Vorträge bleiben die Saaltüren geschlossen.
 Nach dem ersten Teil findet eine größere Pause statt (kaltes Buffet im Bierunnel).
Rauchen nicht gestattet.

Kaiser-Kino am Durlacher Tor
 Programm vom 30. Oktober bis inkl. 1. November.
 Kunstfilm I. Ranges:
Christoph Columbus.
 Die Entdeckung Amerikas in 3 Akten.
 Ein kleiner Irrtum. Humoreske.
 Tierbilder von Nah und Fern. Hochinteressant.
 Nauke bereitet sich auf eine Reise durch Italien vor. Sehr humorvoll.
 Ein Angriff aus den Wolken. Flieger-Drama.
 Hartnäckige Liebe. Max Linder-Schlagler.
 Einlage.

Residenz-Theater,
 Waldstrasse 30.
Letzte Aufnahmen vom Balkankrieg.

Vornehmstes und schönst. Unternehmen am Platze.
 Herrenstraße 9. **Licht-Spiele** Herrenstraße 11
 Mittwoch, 30., Freitag, den 1. November.
 Donnerstag, 31.
 U. a.:
Hohes Spiel.
 Aus dem Tagebuch einer Geheim-Agentin. Drama in 2 Akten.
 II. Opus aus der Serie Wanda Treumann und Vigo Larsen.
 Außerordentlich hervorragender kinematographischer Roman und noch 5 Novitäten.
Die lebende Zeitung: Berichterstattung aus aller Welt, auch vom Balkanbrand.
Neu! Die Schlacht bei Zansur. Neu!
 Einzig existierende authentische Aufnahme.

Johs. Schlaile Karlsruhe
 187 Kaiserstraße 187.
 Telefon 339.
Größtes Spezialhaus für Sprechmaschinen und Schallplatten
 (Ca. 20000 verschiedene Aufnahmen allererster Künstler.)
Trichterlose Apparate.
 Vollendetste Tonwiedergabe. Billigste Preise.
 Großes ausgewähltes Lager in Violinen u. sämtlichen Streich-Instrumenten, Mandolinen, Zithern aller Art.
 Sämtliche Bestandteile und Saiten.
 Bequeme Zahlungsbedingungen auf Wunsch.

LUXEUM
 gegenüber der Hauptpost.
 Programm vom 30. Oktober bis inkl. 1. November:
Die Tochter des Schmugglers.
 Spannendes Sensations-Drama in 2 Akten.
 Die Geschwister Stellmann (Kraftarbeiten an Ringen). Wir sind in der Lage, unseren Zuschauern die Geschwister Stellmann vorstellen zu können, die an Grazie und Gewandtheit bei ihren Uebungen an den Ringen ganz Hervorragendes leisten.
Max in der Sommerfrische.
 Humoristischer Schlagler von Max Linder.
 Die Frau des Kabylen. Drama. Dieser ganze Vorgang stellt ein Lebensbild aus dem Lande des wilden Kabylenvolkes dar.
 Pathé Journal. Kinematographische Zeitung.
 Lehmann als Kürassier. Humorvoll.
 Als Einlage: „Miranda“.
 Roman aus dem Leben einer Tänzerin, in 2 Akten.

Wunderschöne, dauerhafte Ondulation!
Herrlichste Haarwellen
 in 5 Min. mit der gesch. Haarweller-Pressen „Rapid“, sofortiger Erfolg und sicherste Schonung der Haare garantiert.
 Leichteste Handhabung. Touppieren und Haarsatz nicht nötig.
 Dünnestes Haar erscheint voll u. üppig. — Preis 4 Mk. franko geg. Nachnahme. — Geld zurück, wenn erfolglos. Zu beziehen durch: Frau A. Pegau, Pforzheim, Bleichstraße 46.
Großherzogl. Hoflieferant = Aparte Neuheiten jeder Art =
Friedrich Blos Damen-Taschen
 F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie in verschiedenen Lederarten, Kaiserstrasse 104, Herrenstr.-Ecke, Perlen, Sammet, Brokat etc.

Bürsten, Kämmen, Schwämme
 empfiehlt in größter Auswahl
Emil Vogel, Hofl., Nachf.
 Bürstenfabrik — 3 Friedrichsplatz 3.

Kaiserstr. 121

W. Boländer

Kaiserstr. 121

Preiswerte

**Herren-
Artikel!**

3 Serien farbige	Oberhemden, la Percal und Zephir mit Manschetten	Serie I	Serie II	Serie III
		3.25	4.—	4.90
3 Serien weisse	Oberhemden mit u. ohne Manschetten, mit Falten- und Piqué-Einsätzen	Serie I	Serie II	Serie III
		3.50	4.50	5.75
2 Posten moderne	Selbstbinder, zum Ausschuchen, besondere Gelegenheit	45 3 Stück	1.20	65 3 Stück
	Herren-Socken, schwarz und farbig	35 3 Stück	50 3 Stück	50 3 Stück
		1.—		

Kragen, Manschetten, Serviteurs, Garnituren etc. | Neue Herren-Stoffe in besten deutschen und englischen Fabrikaten.

Prima anerkannte Goldwaren. zu 12 u. 13 M., Kochtöpfe zu 9 M. per Zentner versend. Lehrer Albert, Neckarsteinach.



Auf den Markt
gehen ist oft gleichbedeutend mit sich erkalten. Darum pflegen vor- sorgliche Frauen besonders bei rauhem Wetter in der Handtasche neben Porzellan und Schlüssel eine Schachtel Byberl-Tabletten mitzunehmen, die jede Seiserheit im Entstehen bannen. Die Schach- tel kostet in allen Apotheken und Drogerien nur 1 Mark und die Wirkung ist unübertroffen.

Heute
sowie jeden **Mittwoch**
von 10 Uhr ab:
**warmen
Zwiebelkuchen**
W. Schmidt,
Hofbäckerei, Zirkel 29,
Telephon 1193.

Filialen:
Kaiserstraße 243,
Kaiser-Passage 6.
Prima Speisestartoffeln
frei Keller, Ztr. von 2,70 M. an.
Bestellungen und Proben bei
A. Gähling,
Steinstraße 7, Laden.

Medicinal-Lebertran
sowie
Lebertran-Emulsion
empfiehlt
Carl Lösch,
Ecke Goethe- und Körnerstr.

Wenn Sie
Ihre
**Tapezier- und
Polsterarbeiten**
sow. Neuauferichtigungen v. Betten,
Polstermöbeln und Dekorationen
vergeben, so empfiehlt sich bei
billigster und reellster Bedienung
Albert Daggelmann,
Tapezier u. Dekorateur,
Douglasstraße 20.
NB. Wache besonders auf die
beim D.R.P. gem. Draht-
gurtung „Vertex“ aufmerksam.

**Damenfrisieren
u. Kopfwaschen**
(Elektr. Haartrocknung).
Lager u. Anfertigung moderner
Haararbeiten.
Tadellose Ausführung.
:: Billigste Preise. ::

Oskar Decker,
Damenfriseur und Perückenmacher.
Kaiserstraße 32. Telephon 1363.

Von meiner dritten Einkaufs-Reise

Meine Lager haben momentan an Größe und Auswahl den Höhepunkt erreicht und veranstalte ich infolgedessen von

*Dienstag, d. 29. d. M.
bis
Dienstag, d. 5. Nov.
a. cr.*

*einen großen
Extra-Verkauf in
Costumes
u. Ulsters*

*zu ganz außergewöhnlich
billigen Preisen.*

gewaltige Posten neuester Konfektion, zum Teil schon un- gewönl. billig eingekauft, spez. Kostüme, Paletots u. Ulster.

Ca. 800 Jacken-Kleider eingeteilt in **Serien**

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV	Serie V	Serie VI	Serie VII	Serie VIII
22⁰⁰	28⁰⁰	38⁰⁰	48⁰⁰	58⁰⁰	72⁰⁰	85⁰⁰	115⁰⁰

Modellpièces prima Schneider-Kostümes.

Ca. 600 Paletots und Ulster hochgeschlossen und zum Offen tragen aus dicken, leichten, warmen, weichen Stoffen, letzte Neuheit, farbige Courlstoffe

12⁵⁰	16⁵⁰	22⁰⁰	27⁰⁰	35⁰⁰	48⁰⁰	85⁰⁰
------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------

Ca. 200 Sammet-, Plüsch- u. Astrachan- Paletots

Die große Mode ganz lang in Velvet, Velours- und Chape-Velours, Seiden-Seal und echt engl. Lystre

33⁰⁰	39⁰⁰	48⁰⁰	65⁰⁰	82⁰⁰	175⁰⁰
------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	-------------------------

Für Allerheiligen!

Mehrere Hundert schwarze Paletots und Mäntel

lang und kurz, in Tuch, Eskimo, Foule und Double
7⁵⁰ 10⁵⁰ 15⁰⁰ 21⁰⁰ 30⁰⁰ 38⁰⁰ 75⁰⁰

Spezialität: **Mäntel, Paletots, Costumes,** für starke und ganz starke Damen, schwarz und farbig. Infolge der riesengroßen Auswahl kann jede Dame ganz nach Wunsch bedient werden.

Beachten Sie meine, dieser Annonce entsprechenden, Auslagewenster in der Karl-Friedrich- u. Kaiserstraße. Serienpreise sind rein netto. Verkauf nur geg. Barzahlung. Aenderung, werden zum Selbstkostenpreis berechnet.

E. Neu Nachfolg. Kaiserstr. 74

Inh. S. Michel-Bösen
Größtes Spezialhaus am Platze.

**Das Hutgeschäft
H. Herrmann**
befindet sich jetzt

Baldhornstraße 25
Ecke Kaiserstraße, 3 Treppen,
und zeigt den Eingang der
Neuheiten in Hüten z.
ergebenst an.
Umarbeiten älterer Hüte enorm bill.

Schwämme

**Wasch-
und Frottier-Artikel**
empfiehlt
in neuer Sendung und
großer Auswahl

Luise Wolf w.w.

4 Karl-Friedrichstraße 4.
Niederlage der Fabrikate
von F. WOLFF & Sohn.
Telephon 2214.

Pelze Pelze

staunend billig.

**Nur
32 Zirkel 32**

Ecke Ritterstr., 1. Treppe

Damenhüte

werden chic u. elegant garniert,
ältere modernisiert. Großes
Lager in Hüten und allen Zug-
artikeln. Billige Preise.

G. G. Saffmann,
Kaiserstraße 235 III.

Möbel

jeder Art
von den einfachsten bis zu den
eleganteren

Wohnungs-Einrichtungen
streng reell und billig!

Für Brautleute

ganz besondere Einkaufsquelle.
Zeichnungen und Kostenvoranschläge
gratis und franko.

Viele Anerkennungs-schreiben.

Gebrüder Klein

Karlsruhe, Durlacherstr. 97/99.

Franko-Lieferung.

Elektra-Kerzen

rinnen nicht, riechen
nicht, tadellos bei Brand.
Enorm billig, bei Guss
leicht beschädigt. Pak.
r. Kerzen 65 u. 45 3/4
Hier bei **H. Bieler,**
Parf., Kaiserstraße 223.

Im **Farben-Spezialgeschäft** kaufen Sie gut und billig **Lacke** **Öle**

Öelfarben streichfertig

MÖBELPOLITUREN
BRONZEN-LEIM
BODENWICHSE

Fussbodenlacke

Pinsel, Bodenöle etc.
Farben, Lacke für alle Industriezweige.
Niederlage der **Farbenfabrik A. Schaeffer**, Waldstraße, beim Colosseum.

Herren-Hemden

nach Maß
unter Garantie für beste Ware und tadellosen Sitz
beste englische Flanelle, Oxford, feine Zephir und poröse Stoffe für Hemden

Otto Fischer (vorm. J. Stüber)

Grossherzoglicher Hoflieferant
130 Kaiserstrasse. **Telephon 270.**
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

So



kann jede Kleidung an den verbesserten Thalsia-Brust- u. Rückenstützen-System Platten-Garnen angeschlossen werden und dadurch in eine hygienisch vollkommen umgewandelt werden. Ausserdem verleiht dieser Träger das, was kein Korsett zu geben vermag: Natürlich-schöne und volle Brust ohne Schädigung ihrer natürlichen Funktion! armütig freie, ungezwungene Körperhaltung bei allergrösster Beweglichkeit. Preise v. Mk. 3.50 an. Allein echt nur m. dem Wort Thalsia auf den Patentklammern und der eingereg. Thalsia-Schutzmarke.

Echt nur erhältlich bei **Luise Vier**, Kronenstrasse 11, 2. Stock.

Keine Motten mehr.

In meiner **Mottenvertilgungsanstalt** werden **Motten, Holz-würmer, Wanzen** und **anderes Ungeziefer** nicht **brut in Möbeln, Betten, Teppichen** etc. unter Garantie **vermittelst chemischer Gase**, ohne daß **Stoffe, Holz** und **Politur** irgend welche **Beschädigung** erleiden, **radikal** vernichtet.

Geurt Telgmann, Adlerstr. 4. **Teleph. 2244.**

Joh. Padewet

Grossherzogl. Badischer Hofinstrumentenmacher
Karlsruhe, Kaiserstr. 132.
Ältestes Spez.-Geschäft Badens
Gegr. 1845 — **Teleph. 2708.**



Geigen- u. Lautenbau
Erstklassige Reparaturwerkstätte, fachm. Leitung
:: Grösste Auswahl ::
aller Saiteninstrumente.
Prima Saiten: deutsche, ital.
Alleinverk. d. frz. „Tricolore“.

Das Ideal der Hausfrau ist eine Singer-Nähmaschine

Zu haben in sämtlichen Läden mit nebenstehendem „S“-Schild ++ oder durch unsere Agenten. ++

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.
Karlsruhe, Kaiserstrasse 124.

Persil

für Spitzenwäsche

(Wichtig - lesen!)

Das selbsttätige Waschmittel.

Spitzenwäsche, Gardinen, Stickerien und andere empfindliche Stoffe, die nicht gerieben werden dürfen, wasche man nur mit **Persil**. Vollkommenste Reinigung bei grösster Schonung des Gewebes. **Persil**

≡ **wäscht von selbst** ≡
nur durch einmaliges, ca. 1/4 - 1/2 stündiges Kochen. **Verletzen** des Gewebes ausgeschlossen.

Erprobt u. gelobt!

Nur in Originalpaketen, niemals lose.
HENKEL & CO., DÜSSELDORF.
Alleinige Fabrikanten auch der allbeliebten

Henkels Bleich-Soda.

Zur Herbst- u. Wintersaison

empfiehlt sich die

Karlsruher Herrenkleider-, Reparatur-, Bügel- und Reinigungswerkstätte

von **Teleph. 3273 Eugen Meßner Teleph. 3273**
Blumenstr. 25, am Ludwigsplatz,
für **Instandsetzen sämtlicher Herbst- und Winterkleider.**

Samtkragen auf Ueberzieher von 2 Mk. an; Damen-kostüme werden tadellos aufgebügelt.



Eugen v. Steffeln Karlsruhe
Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft
Eugen v. Steffeln
Grossh. Bad. Holzspezialist
Karlsruhe i. B.

Teuere Zeiten!



Die Hausfrau ist in schwerer Not,
Es langt nicht mehr zum Butterbrot!



Und hört der Mann von Margarine, gleich macht er eine saure Miene.



Da kommt ihr ein Gedanke fein:
Wie möcht es mit Palmone sein?



Sie setzt sie hin recht zart und frisch
Statt Butter auf den Frühstückstisch...



Nun ist sie froh und ohne Sorgen,
Denn siehste, er hat nichts gemerkt!



Und ganz vergnüglich liest er im Blatt
Er das Palmone-Insert!
(Pflanzen - Butter - Margarine)

IVO BUDONNY.

3 Erbprinzenstrasse 3

Photograph. Atelier
Vergrößerungsanstalt

Rausch & Pester

Telephon 2678

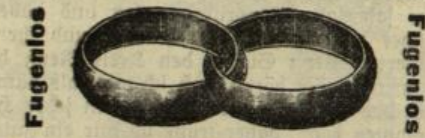
Vornehmste Ausführung
Grösste Leistungsfähigkeit
Billigste Preise

Sonntags geöffnet von 9 bis 5 Uhr.



nächst dem Rondellplatz
O. Klingele-Schrieber
Uhren und Goldwaren

Spezialität: Trauringe billigst.



Massiv Gold von Mk. 4.50 an
bis zu d. schwersten. **Rabattmarken.**



Hermann Bieler

223 Kaiserstrasse 223
(zwischen Post und Kaiserdenkmal.)

Grosses Spezialgeschäft für **Damenfrisieren**
Kopfwaschen ::
Haararbeiten ::

mit grossem Laden für **Parfumerie-Verkauf.**

Die Friseur-Salons sind seit Jahren mit Bedienung u. Einrichtung versehen, daß 6 Damen zu gleicher Zeit bedient werden können.



Zentralheizungen, Reparaturen,
Instandsetzung usw.

aller Fabrikate übernimmt

Karl Kist,

Apparatebauanstalt,
Telephon 3357. **Rüppurrerstrasse 16.**

Bücher- und Bilanzrevisionen,

Einrichtung bewährter Buchhaltungen,
periodische Führung der Geschäftsbücher,
Liquidationen und Nachlassverwaltungen übernimmt

Adolf Walter, kaufmännischer Sachverständiger und
beeidigter Sachverständiger des Landgerichts Karlsruhe
für das Gebiet des Brauerei- u. Mälzereigewerks
Kaiser-Allee 51. **Karlsruhe** **Telephon 1505.**

Nur 1 Mk. das Los!

der beliebtesten Strassburger Lotterie.
Ziehungssicher 16. November.
Ges.-mtw. d. Gew.

40000 Mk.

10000 Mk.

13300 Mk.

16700 Mk.

11 Lose 10 Mk.
11 Lose 25 Mk.
empfehlen Lott-Unternehmer

J. Stürmer,
Strassburg i. E., Langstrasse 107.

Schwartenholz,

kurzgefäht, von 30 Zentner aufwärts, per Zentner 1 Mk. franko Haus.
Eugen Schwarzwälder,
Karlsruhe-Rüppurr.